

5, und die Dreyecke 6 und 7; mithin 7 Exempel erhält. Die Höhen werden vom Tab. XI. Punkt o, abgenommen. Auf den gebogenen Linien e f und j k, wird mit Punkten, in der Mitte die Länge bemerkt, die mit ab, parallel geht und fast gerade ist; und wird dadurch die obere Länge der Trapezia 1 und 5, und die Grundlinie des Dreyecks 6, bestimmt, dessen Höhe i q, so wie o m, die vom Dreyeck 7, ist. Die Exempel sind:

1) $39 \cdot 142\frac{1}{2}$ $130 \cdot 138\frac{1}{2}$ <hr/> $169 \cdot 4$ <hr/> 2 <hr/> $338.$	2) $130 \cdot 138\frac{1}{2}$ $309 \cdot 120\frac{1}{2}$ <hr/> $439 \cdot 18$ <hr/> 9 <hr/> $3951.$	3) $309 \cdot 120\frac{1}{2}$ $420 \cdot 105$ <hr/> $729 \cdot 15\frac{1}{2}$ <hr/> 2 <hr/> $5645.$	4) $420 \cdot 105$ $424\frac{1}{2} \cdot 55$ <hr/> $844\frac{1}{2} \cdot 50$ <hr/> 2 <hr/> $21112\frac{1}{2}.$	
5) $290 \cdot 55$ $125\frac{1}{2} \cdot 30$ <hr/> $415\frac{1}{2} \cdot 25$ <hr/> 2 <hr/> $5194.$	6) $\Delta \cdot 63\frac{1}{2} \cdot 55$ $44\frac{1}{2}$ <hr/> $10\frac{1}{2}$ <hr/> 2 <hr/> $333\frac{1}{2}.$	7) $\Delta \cdot 125\frac{1}{2} \cdot 30$ 2 <hr/> $1882\frac{1}{2}.$		1 = 338 2 = 3951 3 = 5645 4 = 21112 $\frac{1}{2}$ 5 = 5194 6 = 333 $\frac{1}{2}$ 7 = 1882 $\frac{1}{2}$ <hr/> $= 384,56\frac{1}{2}$

der Inhalt ist also 3 Mrg. 24°, 56'.

§. 106.

Eine irreguläre und mit krummen Linien eingeschlossene Wiese Fig. 12, wird berechnet, nachdem man zu einer als hier oben am Rande des Grabens, heraus gezogenen Linie ab, durch alle dem Auge sichtbare Brüche beider Seitenlinien bc und ad, Parallelen zieht, damit die Linien welche die daher entstehende Trapezia an den Seiten schließen, als gerade Linien angesehen und angenommen werden können. Je mehrere und kleinere Krümmen also die Umfassungslinie hat, um desto mehr Trapezia und Exempel entstehen. Hier sind deren 18. Die Höhen werden auf der gemeinschaftlichen Perpendikulär ef, von e, abgemessen.

1)